

PERSONALIA

Geehrt

Anlässlich der Hauptversammlung 1981 des Hartmannbundes erhielten fünf verdiente Ärzte aus der Hand des 1. Vorsitzenden des Hartmannbundes, Prof. Dr. med. Horst Bourmer, die **Hartmann-Thieding-Plakette**: Generalarzt a. D. Dr. med. Hans-Hartwig Clasen, Düsseldorf, Dr. med. Kurt Hils, niedergelassener Gynäkologe in Hildesheim, Prof. Dr. med. Heinz-Günther Schmidt, Allgemeinarzt und Arzt für Arbeitsmedizin



Träger der Hartmann-Thieding-Plakette 1981. Von links: Generalarzt a. D. Dr. Hans-Hartwig Clasen, Dr. Gotthard Schertlin und Dr. Kurt Hils; rechts neben Prof. Dr. Horst Bourmer (der die Ehrungen überreichte) Prof. Dr. Heinz-Günther Schmidt und Prof. Dr. Dr. Hans-Joachim Weber. Rechts von ihm Ehrenmitglied Dr. Peter Behrendt. Dr. Hermann Kerger, der während der Hauptversammlung ebenfalls zum Ehrenmitglied ernannt wurde, war nicht anwesend

Foto: Eisenacher

in Berlin, Dr. med. Gotthard Schertlin, Arzt für Allgemeinmedizin in Geislingen/Steige, und Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Hans-Joachim Weber, Hamburg. EB

Hans Trawinski (60), langjähriger Geschäftsführer und Leiter der Abteilung „Tarifpolitik“ des Marburger Bundes, Bergisch-Gladbach, erhielt das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Trawinski ist seit 1960 für den Marburger Bund tätig;

seit 1971 ist er Geschäftsführer im Bundesverband. Davor war er hauptamtlicher Mitarbeiter in der Christlichen Gewerkschaft. In den sechziger Jahren war er auch Stadtrat seiner Heimatgemeinde Bensberg, 1969 wurde er als Mitglied der CDU in den Kreistag des Rheinisch-Bergischen Kreises gewählt. EB

Gewählt

Prof. Dr. med. Hans Joachim Sewering, Präsident der Bayerischen Landesärztekammer und Erster Vorsitzender des Vorstandes der Kasernenärztlichen Vereinigung Bayerns, ist von den Organisationen der Freien Berufe in Bayern als Vertreter dieser Berufsgruppe für die nächsten sechs Jahre in den Bayerischen Senat wiedergewählt worden. WZ

Der **Berufsverband der Praktischen Ärzte und Ärzte für Allgemeinmedizin Deutschlands e. V. (BPA)**, der seit seiner Hauptversammlung 1981 als „BPA – Verband Deutscher Hausärzte e. V.“ firmiert, wählte Anfang Oktober 1981 in Bremen einen neuen Bundesvorstand: Für weitere vier Jahre wurden die Dres. Helmuth Klotz (Bundesvorsitzender), Darmstadt-Neukranichstein, Peter Krein (erster stellvertretender Vorsitzender), Berlin, Klaus-Dieter Kossow (zweiter stellvertretender Vorsitzender), Achim-Uesen, und Jürg Blümel (Schriftführer), Vogelsang-Grünholz, in ihren Ämtern bestätigt. Für den bisherigen Schatzmeister Dr. med. Ulrich Brost wählten die Delegierten Dr. med. Rolf-Eckart Hoch (37), Allgemeinarzt in Sprendlingen, in den Vorstand; Vogt ist seit fünf Jahren im Vorstand des BPA-Landesverbandes Rheinland-Pfalz. EB

Prof. Dr. med. Herbert Viehues, Universität Bochum, ist zum Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin e. V. gewählt worden. Vizepräsident ist Dr. med. Hero Silomon, Leitender Medizinaldirektor, Osnabrück. Als Generalsekretär fungiert Privatdozent Dr. med. Ulrich Laaser, Heidelberg. EB

PREISE

Verleihungen

Ernst-Jung-Preis für Medizin 1981 – Mit diesem von der Jung-Stiftung für Wissenschaft und Forschung, Hamburg, verliehenen Preis ist Professor David E. Kuhl, M. D. University of California Los Angeles, Division of Nuclear Medicine, UCLA School of Medicine, ausgezeichnet worden. Er erhielt den mit 150 000 DM dotierten Preis für seine „richtungweisenden wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiet der dreidimensionalen Darstellung der Radioaktivitätsverteilung in Organen und ihrer Umsetzung zur Stoffwechselanalyse für die medizinische Forschung und die Diagnostik“. EB

Preis des Bundesfachverbandes der Heilmittelindustrie e. V. (BHI) – Dr. med. Kaspar Roos, Bundesvorsitzender des Verbandes der niedergelassenen Ärzte Deutschlands (NAV) e. V., Köln, erhielt den Preis des BHI für Verdienste um die Selbstmedikation 1981. Der Preis wird jährlich vom PMI-Verlag in Frankfurt in Zusammenarbeit mit dem Bundesfachverband der Heilmittelindustrie, Köln, verliehen. EB

Parke-Davis-Förderpreis – Mit diesem von dem Arzneimittelunternehmen Parke Davis (Goedecke-Gruppe, Freiburg) ausgeschriebenen Preis sind im September vier Pianisten ausgezeichnet worden. KI

Ausschreibung

E.-W.-Baader-Preis 1982 – Dieser Preis (Dotation 10 000 DM) wird alle zwei Jahre vom Vorstand der E.-W.-Baader-Stiftung, München, für wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der arbeitsmedizinischen Forschung oder der Verbreitung arbeitsmedizinischen Wissens verliehen. Die Arbeiten sind bis zum 1. März 1982 einzureichen an den Vorstand der E.-W.-Baader-Stiftung, Dr. G. Fuchs, Krauss-Maffei-Straße 2, 8000 München 50. EB